

Einladung zur ordentlichen Generalversammlung 2007 des Schweizer

Ausserberg 08.01.2007

Ort :	Biel	Bahnhofbuffet	im	Säli

Datum: Sonntag den 04.02.2007

Zeit: 13.45

Traktanden

- 1. Begrüßung
- 2. Wahl der Stimmenzähler / Präsenzkontrolle
- 3. Bericht des Präsidenten und Aktuar
- 4. Bericht des Kassiers
- 5. Revisorenbericht
- 6. Bericht des Schützenmeisters
- 7. Anträge
- 8. Mutationen (Ein Austritte)
- 9. Schweizermeisterschaften 2007
- 10. Festsetzung des Jahresbeitrages
- 11. Ehrungen
- 12. Verschiedenes

Beilage: Jahresbericht 2006

Mit Pulver und Qualm der Präsident

Heynen Edgar



Das Burgschiessen findet am 10.02.2007 in Siselen statt



Jahresbericht des Präsidenten z.Hd. der 18. Generalversammlung vom 4. Februar 2007 im

Ausserberg 08.01.2007

Liebe Kanonierinnen und Kanoniere.

An der letzten Generalversammlung wurde meine Frau und ich in den Vorstand des SMKV gewählt. Für das entgegengebrachte Vertrauen danken wir Ihnen.

Die Zusammenarbeit im Vorstand funktioniert vorbildlich. Es ist mir ein grosses Anliegen , den Verband nach den Aktuellen Statuten und Richtlinien zu führen. Wir müssen versuchen diese schöne Sportart noch professioneller zu betreiben damit das Modellkanonenschiessen in der Gesellschaft eine Aufwertung erfährt.

n - 1- - 1- - £1- - ££ - L

Gebote und Verbote werden aufgestellt um sie auch einzuhalten, wie zum Beispiel das tragen von Gehörschutz und Schutzbrillen, einhalten des Rauchverbotes oder das befolgen der bestehenden Sicherheitsbestimmungen beim Schwarzpulverschiessen.

Bei den letzten Schiessanlässen konnte man immer wieder feststellen, das drei vier Sekunden nach dem Kommando "Feuer frei "die ersten Schüsse vielen!!! Also wurden die Geschütze schon geladen, während die Kollegen noch die Scheiben vor den Kanonen wechselten um nur ein Beispiel zu nennen. ! In Sicherheitsfragen haben wir grossen Nachholbedarf. Da Kanoniere sehr lernfähige Leute sind glaube ich daran das solche Fehlverhalten bald Vergangenheit sind.

Nun zum Jahresrückblick

Am Burgschiessen vom 11. 02.2006 in Siselen nahmen lediglich zehn Kanoniere teil. Es ist jammerschade, das sich nicht mehr Schützen im Schiessstand Hohlenwald einfanden. An der Schiessanlage und der Bewirtung kann es nicht gelegen haben, welche von Schmied Bernhard und seiner Frau Therese zur vollen Zufriedenheit der Anwesenden geführt wurde

Am Aprilschiessen 01.04.2006 in St. Aubin waren 28 Anwesend davon ca. ein drittel Kanoniere.

Ende April lernte ich den Buchautor und Historiker Rudi Roth aus Schwarzenburg kennen. Er interessiert sich sehr für s Modellkanonenschiessen. Bei einem Besuch in Schwarzenburg zeigte er mir sein Archiv, reich an Plänen über Kanonen und Lafetten. Ich konnte nur noch staunen. Das grösste Problem beim Bau einer Modellkanone war bisher die Beschaffung von Unterlagen welche meistens mit dem Original nicht übereinstimmten. Mit Rudi Roth haben wir eine zuverlässige Informationsquelle über die Geschichte der Kanonen gefunden. Es wäre eine Bereicherung Herrn Roth an der Generalversammlung begrüssen zu dürfen.

An der Deutschen Meisterschaft vom 09 - 11.06.2006 in Benndorf waren drei Mitglieder vom SMKV dabei. Sies Reinhard mit Frau und Heynen Margrit und Edgar . Wir wurden von den Deutschen Kollegen sehr Gastfreundlich aufgenommen und verwöhnt. Wir hatten uns schon 2005 für diesen Anlass entschieden und konnten daher am Internationalen vom 10.06.2006 in Siselen nicht dabei sein.

Am 03.09.2006 wurde erstmals die Internationale Schweizermeisterschaft im Modellkanonenschiessen in der Schützenanlage Gnöd Hägendorf durchgeführt.

Die Pistolenschützen Belchen, Abt. Kanoniere, unter der Leitung von Zerbini James und Kellerhals Eric organisierten die gut besuchte Meisterschaft. Die Infrastruktur ist bestens geeignet für einen solchen Anlass.

Eine angekündigte Waffenkontrolle wurde sehr legere gehandhabt. Das warten auf die Rangverkündigung dauerte etwas lange, was mit einem geeigneten PC Auswertungsprogramm in Zukunft behoben werden kann. Leider liegt dem SMKV bis Dato noch keine Abrechnung von der 16. Schweizermeisterschaft vor.

In Ausserberg wurde am 07.10.2006 eine Vorstandsitzung abgehalten. Es waren alle Vorstandsmitglieder anwesend. Nach über 2 Std. Beratung waren für die Anstehenden Traktanden Lösungen gefunden worden.

Das Internationale Modelkanonenschiessen vom 14.10.2006 in Altstätten SG auf der Schiessanlage Hädler waren ebenfalls gut besucht. Der Anlass war wie immer hervorragend organisiert.

Das letzte Schiessen war das Kalte-Füsseschiesen vom 25.11.2006 in St. Aubin .

Bei diesem Schiessen waren Gewehre Revolver und Kanonen im Einsatz. Bei schönstem Wetter fanden viele Schützen den Weg nach St. Aubin.

Trotz des Ansturms hatten die Veranstalter den Schiessanlass im Griff.

Den Organisatoren von den Schiessanlässen danke ich herzlich für die geleisteten Dienste. Auch an alle Aktiven Mitglieder die unsere Anlässe besuchen einen herzlichen Dank. Den Vorstandsmitgliedern möchte ich für die Arbeit im Verband speziell danken

Überraschend ist leider unser Verbandsmitglied Herr Karl Styger am 22.12.2006 verstorben. Die Aktuarin hat im Namen des SMKV eine Beileidskarte mit einer kleinen Spende von 20 Fr. an die Hinterbliebenen gesandt.

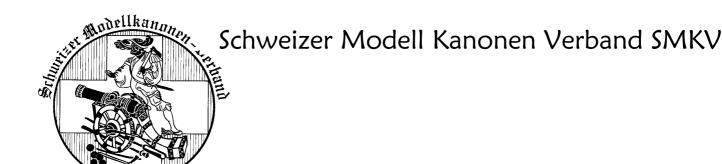
Die Generalversammlung 2007 findet im Bahnhofbuffet in Biel statt. Das Restaurant La Chartreuse steht nichtmer zur Verfügung

Der Präsident wünscht allen gute Gesundheit und Zufriedenheit für das Jahr 2007

Mit Donner und Qualm

Heynen Edgar





Protokoll der Ordentlichen Generalversammlung 2007

Sonntag, den 04.Februar 2007, 13.45 Uhr im Säli Bahnhofbuffet Biel

Traktanden:

- Begrüssung
- 2. Wahl der Stimmenzähler / Präsenzkontrolle
- 3. Berichte des Präsidenten und der Aktuarin
- 4. Bericht des Kassiers
- 5. Revisorenbericht
- 6. Bericht des Schützenmeisters
- 7. Anträge
- 8. Mutationen
- 9. Schweizermeisterschaften 2007
- 10. Festsetzung des Jahresbeitrages
- 11. Ehrungen
- 12. Verschiedenes

1. Begrüßung

Der Präsident EdgarHeynen begrüßt um 13.50Uhr 26 Verbandsmitglieder zur Ordentlichen Generalversammlung 2007 im Bahnhofbuffet Biel.

Entschuldigt haben sich: Siegenthaler Manfred, Heynen Leo, Ferber Eugen und Maximilian Mangold.

Wir halten eine Gedenkminute für das treue Verbandsmitglied Stieger Karl, welcher am 22. 12. 2006 verstorben ist.

2. Wahl der Stimmenzähler

Als Stimmenzähler werden gewählt: Schneider Ernst und Frei Eduard.

3. Bericht des Präsidenten

Da der Bericht des Präsidenten sowie das Protokoll der letztjährigen Jahresversammlung vorgängig allen Verbandsmitgliedern zugesandt wurde, muss dieser nicht verlesen werden.

Bericht des Kassiers

Der Kassier Bernard Kneuss erörtert den Kassenbericht und informiert über die Finanzlage des Verbandes. Bei totalen Aufwendungen von Fr. 2'354.70 schliesst die Rechnung mit einem Defizit in der Höhe von Fr. 1'110.85 ab. Dieser Aufwandüberschuss ergib sich aus der Anschaffung von 50 verbandseigenen Medaillen im Berichtsjahr.

Das Verbandsvermögen wurde mit Fr. 4'309.30 ausgewiesen.

Die Versammlung beschliesst einstimmig Annahme der Jahresrechnung 2007.

4. Revisorenbericht

Der Bericht der beiden Revisoren Schenker Hans und Zimmermann Hermann wird zu Kenntnis

genommen und im Sinne der Zustimmung mit einem kräftigen Applaus quittiert. Es wird festgehalten, dass die Kasse vorbildlich geführt sei, und dass es sich für die Revisoren allein schon lohne, wegen dem vorzüglichen "Zvieri" bei Ursula und Bernard Kneuss den obligatorischen Jahresbesuch abzustatten.

Zur Präzisierung der Beitragspflicht von Hansueli Hostettler wird festgehalten, dass dieser nicht mehr als Verbandsmitglied fungiert.

Betreffend noch ausstehender Beitragsanteile 2006: Zerbini James übergibt dem Vorstand die Abrechnung der Schweizermeisterschaft in Hägendorf. Der noch nicht überführte Betrag für die 10 Nichtmitglieder, welche an der SM teilgenommen haben, werden in der Folge dem SMKV demnächst überwiesen (Pro Teilnehmer Fr.15.--).

5. Bericht des Schützenmeisters

Schmied Bernhard berichtet, dass im Berichtsjahr im Zusammenhang mit unseren Schiess-Aktionen Gott sei dank kein Unfall zu beklagen sei. Dennoch erinnert er mit Nachdruck daran, dass jeder einzelne Schütze seine Verantwortung stets voll wahrnehme und die Sicherheitsvorschriften strickte einhalte.

Er wäre erfreut, wenn man an den Schiessanlässen noch mehr Schützen begrüßen könnte.

6. Anträge

Diverse Anträge wurden fristgerecht beim Vorstand eingereicht. Stellvertretend für die Pistolenschützen Belchen Abteilung Kanoniere, stellt Zerbini James folgende Anträge für die technischen Daten und Richtlinien:

- 1. Zulassung eines Brillen-Diopters für Brillenträger.
- 2. Der Schildzapfen darf nicht tiefer am Kanonenrohr angebaut werden, als das Rohr an dieser Stelle ist.
- 3. Zielvorrichtung mit und ohne Visierung: Der vordere Zielring muss mindestens einen Millimeter kleiner im Durchmesser sein als der hintere Zielring beim Zündloch.
- 4. Der Jahresbeitrag des SMKV sollte auf Fr. 50.-- angehoben werden.
- 5. An Stelle der Ausschreibung >Internationale Schweizer-Meisterschaft < soll konsequenterweise nur >Schweizermeisterschaft < ausgeschrieben werden. Dabei soll gelten:
- 6. Der Schütze ist Mitglied des SMKV.
- 7. Ausländer mit Niederlassung in der Schweiz können teilnehmen und werden rangiert.
- 8. Nur berechtigte Schützen haben Anrecht auf Medaillen.
- 9. Teilnehmer (Schweizer und Ausländer), die nicht berechtigt sind, werden rangiert, haben jedoch kein Anrecht auf die ersten drei Medaillen Gold, Silber und Bronze. Sie werden mit anderen Preisen beschert.

Beno Büchel stellt die Anträge:

- 10. Die reglementarische Vorgabe "Jegliche Zielhilfen, Irisblenden, Lochmasken sind in allen Klassen verboten" soll aus den Richtlinien gestrichen werden.
- 11. Zusatz im Reglement: "Der durchführende Verein eines Internationalen Schiessens oder einer Schweizermeisterschaft ist für die Waffenkontrolle selbst verantwortlich".

Grundsätzlich gelten die Richtlinien des SMKV.

Der Präsident verteilt die aktuellen Richtlinien und macht der Versammlung folgenden Vorschlag: Da der Vorstand zu den Richtlinien 2004 ebenfalls Anträge habe, sollen diese zuerst behandelt werden. Dadurch können die Aenderungspunkte der anderen Antragssteller speditiver behandelt werden.

Nach dem Einverständnis der Versammlung stellt der Präsident die folgenden Ergänzungsund Änderungsanträge im Reglement vor: - unter Grundsätzlichem:

In den Klassen 1 & 2 eingestufte Kanonen müssen an den Schweizermeisterschaften von der Waffenkontrolle abgenommen werden. Die Vorbildtreue der Modellkanone zum Original muss von Schützen anhand von Abbildungen, Fotos, Plänen, etc. nachgewiesen werden.

Dieser Zusatz wurde nach längerer Diskussion fallengelassen

- Unter Punkt 2: Die Kanone muss (bisher soll) einem Vorderlader-Original entsprechen.

Der Kanonier hat bei Unklarheiten bezüglich der Modelltreue den bildlichen oder schriftlichen Vorbildnachweis zu erbringen (Ausnahme: Freikanonen in Klasse 3 & 4) Zusatz: Es bleibt Jedem Kanonier überlassen, aus welcher Körperhaltung er die Kanone auf das Ziel richtet. Die Kanone darf nur stehend gezündet werden. Körperbehinderte dürfen die Hilfe eines Lade- und Zündkanoniers in Anspruch nehmen.

- Unter Punkt 3: Alle Verbandsmitglieder einschliesslich Ausländer sind an den Schweizermeisterschaften teilnahme- und auszeichnungsberechtigt.
- Zusatz: An Schweizermeisterschaften dürfen Nicht-Verbandsmitglieder am Schiessen teilnehmen, wenn Sie zusätzlich zum Startgeld noch den aktuellen Jahresbeitrag an den SMKV entrichten. Sie können ein Aufnahmeantrag für die Mitgliedschaft ausfüllen und werden dann zur nächsten GV eingeladen.

Die Änderungen und Zusätze unter den Punkten 2 & 3 wurden von der Versammlung gutgeheißen.

Änderungen und Zusätze unter Spezifikationen der Klassen: Klasse 1 Grosse Klasse ohne Visierung:

- Diese Modellkanone muss (bisher darf) der Bauart nach als Feldlafette, als Schiffsgeschütz oder als Festungsgeschütz gebaut werden. Das jeweilige Geschütz muss (bisher soll) einem Vorbild entsprechen (bisher ähneln)

<Vorderladerkanone bis ca. 1870>

Zusatz: Bei Radkanonen müssen alle Räder oder Rollen auf dem Schiesstisch stehen und sich ohne Widerstand bewegen lassen. Bei Kanonen auf Schlitten müssen sich diese wie beim Original vor und zurückschieben lassen. (Der Kaliberdurchmesser muss nicht dem Original entsprechen.)

Mit Ausnahme der Behinderten muss das Geschütz eigenhändig bedient werden können.

Die Anträge vom Vorstand unter der "Spezifikation der Klassen" (Klasse 1 Grosse Klasse ohne Visierung) wurden ebenfalls von der Versammlung genehmigt. Nun bringt der Präsident die Anträge von Zerbini James und Büchel Otto zur Diskussion. Da die Anträge vom Vorstand unter Grundsätzliches und Spezifikationen der Klassen angenommen wurden, ziehen die Kanoniere Belchen unter Leitung von Zerbini James nach einer kurzen Diskussion Ihre Antragspunkte 2, 3, 6, 7, 8, 9. zurück.

- Antrag 1: Zulassung eines Brillendiopters für Brillenträger wird von der Versammlung: Mit 13 Ja zu 10 nein bei 3 Enthaltungen gutgeheißen.
- Antrag 4: Der Jahresbeitrag sollte auf Fr. 50.-- angehoben werden: wird von der

Versammlung abgelehnt. Damit ist das Traktandum 10. "Jahresbeitrag" erledigt.

- Antrag 5: Ausschreibung nicht : < Internationale Schweizermeisterschaft > sondern nur > Schweizermeisterschaft <: wird von der Versammlung neu auf > Offene Schweizermeisterschaft < umbenannt.
- Der Antrag 10 von Beno Büchel: Streichung des Satzes über "Jegliche Zielhilfen . .) aus dem Reglement zu streichen wird von den Anwesenden ebenfalls gutgeheißen.
- Antrag 11 von Beno Büchel: Zusatz im Reglement: Der durchführende Verein eines Internationalen Schiessen oder einer Schweizermeisterschaft ist für die Waffenkontrolle selbst verantwortlich: Es gelten weiterhin die Richtlinien des SMKV. Dieser Antrag wurde nach folgender Erklärung zurückgezogen: An Schweizermeisterschaften sollte der durchführende Verein keine Kontrollfunktionen übernehmen. Bei anderen Anlässen wie zum Beispiel ein Internationales, bleibt die Waffenkontrolle dem Verein überlassen.

Damit waren die verschiedenen Anträge im gegenseitigen Einvernehmen soweit erledigt.

Anbei noch ein paar Zitate aus den Diskussionen:

- Jean Daniel erklärte, dass die Nachweise einer Kanone z.T. schwierig zu beschaffen seien. Wenn eine Kanone aus dem Rahmen falle, sollen die Waffenkontrolleure diese in der Klasse 3 oder 4 schießen lassen.
- Maeder Heinz meint zurecht, das ein Erbauer nach Plan auch die Nachweise der Originalität erbringen kann.
- Zerbini James denkt, das man auch anhand von Fotos aus Museen eine Kanone bauen könnte.
- Neumitglied Rudi Roth, absoluter Kenner im Kanonenwesen, erklärt: Jeder Erbauer könnte sich von der Schiesskommission ein Zertifikat von seiner gebauten Kanone erstellen lassen. Damit wäre die jeweilige Kategorie-Einstufung festgelegt.
- Schenker Hans macht den Vorschlag, es wäre hilfreich, wenn die Schiesskommission SMKV oder ein adäquates fachkundiges Gremium einen Vorschlag für einen

Kanonenpass erstellen würde. Damit könnte eine einheitlich geregelte Klasseneinteilung der Modelle erreicht werden.

8. Mutationen

Es sind folgende Neueintritte in den SMKV zu verzeichnen:

Glis - Brand Jürg Laupen - Heynen Leo - Rudi Roth - Bell Hermann Götzis Schwarzenburg - Klien Roland - Guggenberger Werner Nuziders (A) Hohenems - Mosch Andreas Oberried Mosch Werner Altstätten - Fürst Urs - Rodighieros Urs Hägendorf Lüchingen

An der GV stellen sich Brand Jürg, Rudi Roth und Fürst Urs persönlich vor. Die 10 Neumitglieder werden von der Versammlung herzlich in den SMKV aufgenommen.

Es sind folgende Austritte aus dem SMKV zu verzeichnen:

- Hostettler Hansueli - Nerz August

- Grudunski Roland - Woodli Heinz

9. Schweizermeisterschaften 2007

- Die Schweizermeisterschaft 2007 findet am 8. September 2007 in Altstätten statt.
- Datum und Vergabe der offenen Schweizermeisterschaft sind der GV vorbehalten
- Die Medaillensätze werden vom Verband gestellt.

Es ist erwünscht, dass die Schweizermeisterschaften im Turnus – Siselen – Hägendorf – Altstätten durchgeführt werden.

12. Verschiedenes

Schenker Hans hat als Revisor demissioniert. Nach einer kurzen Diskussion machte Brand Jürg den Vorschlag, einen Revisor in die Reserve zu wählen, um diesen dann bei einer Demission nachfolgen zu lassen. Schenker Hans ist bereit, auf dieser Basis nochmals ein weiteres Jahr als Revisor zu amten. Brand Jürg wird somit als Reserve-Revisor gewählt und kann dann im nächsten Jahr nachrücken.

Die Wahl des Vizepräsidenten steht ebenfalls an. Mäder Heinz möchte nur noch ein weiteres Jahr sein Amt ausüben. Für die nächste Wahl stellt sich Kellerhals Eric an seiner Stelle im Vorstand zur Verfügung.

- Der Präsident stellt das neue Formular: "Aufnahmeantrag für die Mitgliedschaft im SMKV" vor. Diese Aufnahmeanträge sollen bei allen Schiessanlässen aufliegen, um neue Mitglieder zu werben.
- Die Beschussfrage endet wieder einmal in der Grauzone und bleibt pendent.
- Zerbini James stellt seine Beschussmethode vor: Dreifache Ladung, der ganze Vorgang auf Video festgehalten als Beweismittel für den Käufer oder Eigentümer, gegebenenfalls auch für die Versicherung.
- Rudi Roth gibt zu bedenken, dass jedes Waffenhaus vom Staat offiziell zertifiziert sei, vom Staat, und nicht privat.
- Jean Daniel erinnert die Anwesenden, dass er einen Beschussstempel habe und bisher nach dem Buch von Eugen Ferber den Beschuss an Kanonen vorgenommen habe.
- Rudi Roth ist der Meinung, dass man bei einem eventuellen Versicherungsfall mit einer amtlich beschossenen Kanone sicher besser dastehe, als bei einem Privatbeschuss. Egal ob diese Kanone in Deutschland oder in Austria beschossen wurde.

Der Präsident appelliert nochmals, stets und vermehrt auf die Sicherheitsvorschriften beim Kanonenschiessen zu achten.

Rudi Roth will ein technisches Reglement ausarbeiten zum Bau von Modellkanonen. Jean Daniel bietet seine Kanonen den Mitgliedern mit 20% Rabatt zum Verkauf an. Er will im nächsten Jahr in die USA auswandern und kann nicht alle seine Geschütze mitnehmen.

Jean Daniel dankt dem Vorstand für die geleistete Arbeit und wünscht dem Verband, dass er weiter wächst. Denn wenn neue Mitglieder kommen, dann kommen auch neue Ideen.

Der Präsident verdankt die rege Sitzungsteilnahme, schließt die Generalversammlung um 16:45 Uhr und wünscht allen eine gute Heimfahrt und eine gute Schiess-Saison 2007.

Mit Pulver und Qualm

Die Aktuarin:

Margrit Heynen



SMKV

Mitglieder 2007

Name	Vorname		Strasse	PLZ	Ort	Telefonnummer	E-Mail	
Arm	Helen		Thnerstr 3	3672	Oberdiesbach	031 771 24 17		
Bell	Hermann		Rütte 52	A-6840	Götzis	0043 5523 54764	Hermann.bell@aon.at	
Blattner	Karl		Grossacker 94	5705	Hallwil	062 777 26 79		
Brand	Jürg		Gartenstrasse 1	3177	Laupen	079 357 15 39	Juerg.brand@jbit.ch	
Brosch	Roland		Ludwigstr. 37	D-70806	Kronwestheim			
Brühlmann	Ulrich		General-Herzogstr. 31	5600	Lenzburg	062 891 31 16		
Büchel	Benno		Heidenstrasse 51	9450	Lüchingen	071 755 45 10		
Büchel	Otto		Nordstr 21	9463	Oberriet/SG	071 761 25 84		
Büchel	Traugott		Buchenstr. 2	9463	Oberriet/SG	071 761 22 12 071 793 32 80	Erfolg@speed-menal- power.com	
Dehner	Fidelus		Weiherstrasse 9	D-72406	Bisingen	0049 74 76 79 12		
Fabro	Karl		Im Keiferle 27	D-70734	Fellbach			
Ferber	Eugen /	Vorstand	Adalbert-Stifterweg 1	D-70734	Fellbach			Ehrenmitglied
Fischer	Jean-Marie		Hauptstr 97	2552	Orpund	032 323 10 07	Chromebeauty@bluewin.ch	_
Frei	Eduard		Paquies aux Oies	1595	Faoug	026 670 28 40	•	
Fürst	Urs		Allmenstrasse 20	4617	Gunzgen	079 429 22 88		
Furler	Rolf		Wartenbergstr.	4133	Pratteln	061 821 39 09		
Guggenberger	Werner		Siedlerweg 19	A-6714	Nüziolers	0043 664 865 83 8 1		
Heynen	Edgar /	Präsident	Stapfa	3938	Ausserberg	027 946 40 84 + Fax 079 663 53 76	Margrit.heynen@bluewin.ch	
Heynen - Sieber	Margrit/	Vorstand	Stapfa	3938	Ausserberg	027 946 40 84+ Fax 079 641 05 77	Margrit.heynen@bluewin.ch	
Heynen	Leo		Jesuitenweg 119	3902	Glis	078 788 26 32		
Heid	Gerald		Martellstrasse 5	D-97753	Karlstadt	0049 171 623 47 87		
Imhof	Hans-Jörg		Fellerstrasse 32	3027	Bern	031 992 03 87 079 651 62 0		
Von Känel	Peter		Thunerstrasse 3	3515	Oberdiessbach	031 771 24 17		
Kellerhals	Annemarie		Lehenweg 12	4614	Hägendorf	062 216 28 65		
Studer						Fax 062 216 88 93		
Kellerhals	Eric		Lehenweg 12	4614	Hägendorf	079 332 58 21 Fax 062 221 88 93	Ricu-53@bluewin.ch	
Klien	Ronald		Churerstrasse 9	A-6845	Hohenems	0043 676 931 80 15		

Kneus	Ursula /	Vorstand	Burgunderstr.18	4512	Bellach	032 618 31 87		Ehrenmitglied
Kneus	Bernard /	Vorstand	Burgunderstr.18	4512	Bellach	032 618 31 87	Kneuss@wvs.ch	Ehrenmitglied
Lanz	Heinz		Büelstrasse 5	8966	Oberwil-Lieli		Lanz97@bluewin.ch	
Lehmann	Urs		Dorni	3512	Walkringen	031 701 15 50		
Mäder	Heinz	Vorstand	Esserton 4	2047	Marin	032 753 20 92		
Maurer	Mark		Alpenblickweg	5022	Rombach			
Mangold	Maximillian		Lehenweg 27	4614	Hägendorf	062 216 36 26		
Meyer	Hans		Stapferstrasse 6	5000	Aarau	062 824 3640		
Mosch	Werner		Forst 35	9450	Altstätten	071 755 18 76		
Mosch	Andreas		Hup 17	9463	Oberriet	071 761 31 70		
Müller	Markus		St.Johanns-Parkweg 18	4056	Basel	061 81 04 43		
Roth	Rudolf		Mühlegässli 22	3150	Schwarzenburg	031 731 37 67	Rudolf.roth@vtxmail.ch	
Rodighiero	Urs		Burgfeld	9450	lüchingen	071 755 22 34		
Von Reding	Hans-Rudolf		Obermattweg	6045	Meggen	041 377 34 35		
Rötter	Ernst		Kurestrasse 8	D-4972				
Schaedeli	Daniel		Bernstrasse 58t	3148	Lanzenhäusern	031 731 40 00		
Scheidegger	Hansueli		Pres-du-Lac 21 ter	2555	Brügg	032 355 30 32		
Schenker	Hans		Gotthelfstrasse 18	5000	Aarau	062 824 62 34		
Schmied	Bernhard	Vorstand	Talstrasse 26	2553	Safnern	032 355 20 48		
Schneider	Ernst		Wartenbergstrasse 5	4133	Pratteln	061 821 25 45		
Siegenthaler	Manfred		Bündtenweg 18	4461	Böckten	061 981 20 75		
Sies	Reinhard		Schafmatte	3938	Ausserberg	027 946 76 61	Sieji@9mx.ch	
						079 682 41 25		
Stadler	Daniel		Brunnmattstrasse 20 A	3007	Bern	031 381 94 41		
Stadler	Willy		Balthasarstrasse 23	3027	Bern	031 381 56 35		
Vuilleumier	Jean-Daniel	Vorstand	Bielstrasse 16	2555	Brügg	032 355 30 32	Jdv@balimmo.ch	Ehrenmitglied
Zimmermann	Herrmann		Dorfchärn	6243	Egolzwil	041 982 05 82	Herzim@tele2.ch	
Zerbini	James		Chrummatt	4612	Wangen b. Olten	079 353 21 51	m-jzerbini@zwebini.ch	



Schweizer Modellkanonen-

Aufnahmeantrag

Hiermit beantrage ich die Mitgliedschaft im SMKV

Name:		Vorname:	
Jahrgang:		Verein:	•••••
PLZ:	Wohnort:		Strasse:
Tel:		Mail:	
Ort:	•••••	Datum:	Unterschrift